

# HIER UND JETZT

Verlag für Kultur  
und Geschichte

## **MEDIENMITTEILUNG «NICHT OHNE SIMON»**

Kindesentführungen aus der Schweiz

Von Kari Kälin

In den frühen 1980er-Jahren berichteten Schweizer Medien erstmals von Kindesentführungen durch einen Elternteil. 1981 entführte Anil Jetly den gemeinsamen Sohn gegen den Willen seiner Ex-Frau Beatrix Smit nach Indien. In einer spektakulären Aktion im Sommer 1983 holte sie Simon mithilfe des schillernden ehemaligen Fluchthelfers Willy Kantorik zurück. Kari Kälin erzählt diese berührende Geschichte, schildert weitere Beispiele und zeigt, wie sich in der Folge die «Schweizer Gruppe gegen die Entführung von Kindern» bildete. Diese half mit, entführte Kinder wieder zurückzubringen. Das Buch arbeitet die individuellen Schicksale auf und stellt sie in den Zusammenhang der rechtlichen Entwicklung. Es thematisiert das Haager Übereinkommen über internationale Kindesentführung und die medialen Auseinandersetzungen.

Der Autor führte ausführliche Interviews mit Beatrix Smit und dem heute erwachsenen Simon Smit sowie mit Monique Werro, die die Gruppe gegen die Entführung von Kindern gründete. Sie zeigen anschaulich, wie kompliziert Fälle von Kindesentführungen – deren es heute in der Schweiz zwischen 50 und 100 Fälle pro Jahr gibt – oft sind.

*Kari Kälin*, aufgewachsen in Egg bei Einsiedeln, ist Historiker und Journalist. Er schreibt seit 2008 für die Luzerner Zeitung beziehungsweise heute für CH Media und lebt mit seiner Familie in Kriens.

### NICHT OHNE SIMON

Kindesentführungen aus der Schweiz

Kari Kälin

192 Seiten, 15 Abb., gebunden

Fr. 39.–, € 39.–

ISBN 978-3-03919-485-8

Fahnen oder Rezensionsexemplar auf Wunsch.